

Rezensionen von Buchtips.net

Eric Wolfe: John Sinclair - Folge 2042: Die Chronistin von Toghan

Buchinfos

Verlag: Bastei Entertainment ([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Horror](#)
ISBN-13: ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 1,99 Euro (Stand: 29. Januar 2023)

Zusammen mit seinem Freund und Kollegen Suko reist John Sinclair mit Hilfe von Vrytha, der Verfasser des Kompendiums von Vrytha in die Vergangenheit. Genauer gesagt nach Toghan. Dort leben die Menschen friedlich miteinander, bis eines Tages ein einsamerer Wanderer auftaucht. Er besitzt eine schier unglaubliche Ausstrahlungskraft und zieht die Bewohner, einschließlich Vrytha in seinen Bann. Zu spät bemerken sie, welcher Dämon wirklich hinter der Identität des Wanderers steckt. Unterdessen kommt der entführte Abe Douglas wieder zu sich. Allerdings weiß er nicht, wo er sich genau befindet und vor allem nicht, wer sein Entführer ist.

Mit "Die Chronistin von Toghan" setzt Eric Wolfe den gemeinsamen Dreiteiler fort, dessen Auftaktband er zusammen mit Stefan Albertsen geschrieben hat. Und wie er diesen fortsetzt! "Die Chronistin von Toghan" kann ohne Übertreibung als kleiner Meilenstein im John-Sinclair-Universum angesehen werden. Es gibt viele Anspielungen auf frühere Romane und mit dem Wanderer wird die Geschichte eines Gegners von John Sinclair erzählt, der zu den herausragendsten Figuren dieser Reihe zählt.

Der Großteil des Romans spielt in Toghan. Mit einer doppelten Ich-Perspektive (John und Vrytha) gelingt es Eric Wolfe ganz hervorragend, die notwendige Authentizität zu erzeugen. Gebannt verfolgt der Leser den sich stetig steigenden Plot, der auch stilistisch absolut begeistern kann. Dazwischen schwenkt die Perspektive immer wieder kurz auf Abe Douglas. Hier gelingt es Eric Wolfe, gerade zum Ende hin, für viel Spannung zu sorgen.

Genau so will man "John Sinclair" lesen. War bisher insbesondere Ian Rolf Hill derjenige, der den alten Geist der Serie getroffen hat, so legt Eric Wolfe mit "Die Chronistin von Toghan" einen Roman auf, der absolut begeistert. Die Messlatte für Stefan Albertsen, der dieser Trilogie mit dem nächsten Roman beendet, hängt jetzt sehr hoch. Ich bin gespannt.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[26. Mai 2019]